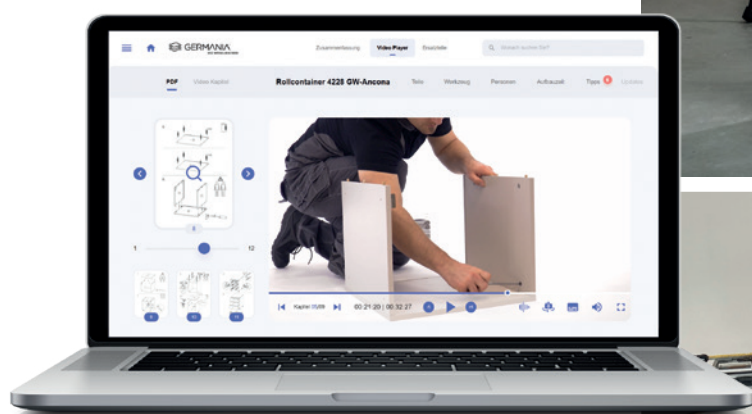


Watchandbuild.com: Geniale Gründer-Idee

# Aufbau-Hilfe für Millionen

Das kann ein Gamechanger für die ganze Branche werden. Der Möbelaufbau führt bekanntermaßen schnell zu echtem Frust bei den Endverbraucher:innen – entweder durch irreführende Anleitungen oder aber durch mangelndes handwerkliches Geschick. Zwei Gründer aus Berlin wollen das nun ändern.



Die Watch&Build-Engine ist das Herzstück des Berliner Start-ups von Arndt Rubart (l.) und Heinrich Erkens (r.). Das im eigenen Studio produzierte Videomaterial wird auf der Plattform angereichert und für die Vermarktung aufbereitet.

**A**rndt Rubart und Heinrich Erkens müssen beruflich niemandem mehr etwas beweisen. Beide können auf erfolgreiche Karrieren zurückblicken. Wahrscheinlich ist genau das der Grund dafür, warum die beiden Silver Founder, wie sie sich scherzhaft selbst nennen, es den jungen Hüpfen aus der Berliner Start-up-Szene zeigen wollen. Gründen ist keine Frage des Alters.

Ihre Idee ist so einfach wie genial: Sie produzieren Anleitungsvideos für erklärungsbedürftige Produkte und Dienstleistungen und wollen damit für Millionen von Kund:innen Frust ersparen. Dafür haben sie die Watch & Build-Engine entwickelt, eine digitale Plattform mit multimedialen Angeboten rund um die Produkt-Montage.

Das Procedere bis zum fertigen Material: Zunächst werden die Inhalte und erklärungsbedürftigen

Produkte mit den Partnern abgestimmt. Dann werden die Montageanleitungen als PDF und die Produktdaten im gewünschten Datenformat bereitgestellt. Und schließlich müssen die Möbel natürlich ins Berliner Studio geliefert werden. Im nächsten Schritt wird produziert: Videos werden aus mehreren Perspektiven aufgenommen und später die Sprecherspuren und Untertitel werden hinzugefügt. Das fertig geschnittene Material wird im dritten Schritt in die Engine eingebunden, wo auch zusätzliche Features hinzugefügt werden können. Sind die Videos fertig aufgesetzt, werden die entsprechenden Links für die Vermarktung generiert.

„Die Kombination aus hochwertigen Videos, innovativen Features und einem Hosting in der Corporate Identity des Händlers oder Herstellers ermöglicht ein völlig neues Kundenerlebnis“, erklärt CEO Arndt

Rubart. Und CFO Heinrich Erkens weiß, dass in dem Tool letztlich große Kostenvorteile und neue Absatzmöglichkeiten stecken: „Die Lösung erhöht die Zufriedenheit der Endkunden, vermeidet Reklamationen und Retouren und schafft Anreize für Cross-Selling-Angebote.“

Viele Händler und Hersteller sind bereits interessiert. Mit Germania setzen die beiden Macher, die erst im April dieses Jahres gegründet haben, ein Pilotprojekt um.

Die Services werden in drei unterschiedlichen Leistungspaketen angeboten. „Babelsberg Basic“ gibt es mit den grundlegenden Funktionen schon ab 99 Euro pro Monat, „Cannes Advanced“ bietet für 149 Euro pro Monat weitere Features und Funktionen und „Hollywood Magic“ bietet das Rundum-Sorglos-Paket für 199 monatlich.

■ [www.watchandbuild.com](http://www.watchandbuild.com)